

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder,
so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.

Matthäus 18, 3

Liebe Eltern,
mit der Losung für den Monat September möchte ich diesen Elternbrief beginnen. Christinnen und Christen sollen wie Kinder sein. Wir verbinden mit dem Wesen der Kinder Eigenschaften wie Sanftmut, Bescheidenheit, Offenheit und Fröhlichkeit. Sind dies die Eigenschaften, die Jesus von uns verlangt? Wir wissen, dass die genannten Wesensmerkmale eher ein Wunsch der Eltern und Lehrer sind. Jesus meint auch nicht diese Eigenschaften. In der Zeit Jesu wurden Kinder als unfertige Menschen angesehen. Sie waren damit nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich klein und machtlos und damit auch scheinbar unbedeutend. Wir Menschen sollen uns also zurücknehmen, eher vergeben als auf unserem Recht bestehen, Verzicht üben zum Wohle der Schwachen, und wir sollen uns nicht über andere erheben. Halten wir uns an diese Vorgabe von Jesus finden wir ein friedliches Miteinander, das ich uns auch für das kommende Schuljahr wünsche.

Mit diesem Elternbrief begrüße ich ganz besonders die Eltern unserer neuen Schülerinnen und Schüler. Ich hoffe, dass sich Ihre Kinder gut an unserer Schule eingelebt haben.

Wir begrüßen als **neue Kollegen** Frau Katharina Tanz, die die Klassenleitung in der Klasse 4a übernommen hat und Herrn Tibor Nobis, der die Fächer Sport und WAT unterrichten wird. Die Schulgemeinde freut sich auf die Zusammenarbeit.

Herr Kaya möchte den Betrieb der **Cafeteria** abgeben. Wir suchen zur Zeit einen neuen Betreiber, der weiterhin ein gutes Angebot für unsere Schüler bietet.

Zum 1.8.2015 wurde Frau Maciejewski zur Koordinatorin der Grundschule berufen. Sie komplettiert das **Schulleitungsteam**, dem - neben der Schulleitung – auch Frau Peters als Mittelstufenkoordinatorin und Frau Malur als Pädagogische Koordinatorin der gymnasialen Oberstufe angehören. Somit sind nun alle Koordinatorenstellen der Schulstufen besetzt worden und stehen als Ansprechpartner der Schulgemeinde zur Verfügung. Sie erreichen sie über das Sekretariat.

Zum 31.10.2015 wird unser langjähriger **koordinierender Erzieher**, Herr Buttkus, in seinen verdienten Ruhestand gehen. Wir wollen uns gemeinsam von ihm am 14.10.15 ab 16.00 Uhr verabschieden. Wir verbinden diese Feier mit der Einweihung unserer neuen Horträume in der Mainzer Straße. Viele engagierte Eltern wollen durch Geld- und Sachspenden die Ausstattung des neuen Schülerladens verbessern. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit dem Hortteam Ihre Spenden zu überreichen. Sprechen Sie aber bitte unbedingt vorher Ihre Spende mit dem Hortteam ab. Ein Wunschzettel wurde schon erstellt. Auch über Kuchenspenden für das Fest freuen wir uns. Die Einstellung einer neuen koordinierenden Erzieherin steht kurz bevor, sodass wir hoffen, dass auch hier ein reibungsloser Übergang stattfindet.

In diesem Jahr ist wieder ein **Jahrbuch** über das Leben und Lernen an der ESN erschienen. Dieses ist, wie schon in der letzten Ausgabe, farbig gestaltet und wurde mit Unterstützung des Fördervereins herausgegeben. Es sind noch einige wenige Exemplare vorhanden, die bei Herrn Hinrichs zum Preis von 10,00 € erworben werden können.

Unsere Schule besuchen auch Kinder anderer Glaubensgemeinschaften. An bestimmten **Feiertagen**, wie z. B. am Tag der Heiligen drei Könige, können katholische Schüler vom Unterricht beurlaubt werden, um an der heiligen Messe teilnehmen zu können. Wir weisen aber darauf hin, dass auch hier ein

schriftlicher Antrag für eine **Beurlaubung** bei der Klassenleitung erforderlich ist. Dieser sollte mindestens eine Woche im Voraus erfolgen.

Falls Ihr Kind **erkrankt** ist, ist eine telefonische Entschuldigung über das Sekretariat nicht notwendig. Ausgenommen sind besondere Fälle, bei denen eine entsprechende Auflage erteilt wurde, z. B. infolge einer Schuldistanz. Es genügt im Regelfall also eine schriftliche Entschuldigung, die an die Klassenleitung geht. Im Schulplaner, der auch in diesem Jahr vom Förderverein herausgegeben wurde, finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Regelungen.

Bitte denken Sie daran, dass Sie die **aktuellen Telefonnummern** und **Notfall-Nummern** an die Klassenlehrerinnen und -lehrer Ihrer Kinder geben, damit wir Sie im Notfall verständigen können. Auch bitte ich Sie, beim Vorliegen von schweren chronischen Erkrankungen die Klassenleitungen darüber zu informieren, damit im Notfall richtig geholfen werden kann.

Im Interesse der **Verkehrssicherheit** bitte ich darum, dass Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, die Straße nicht blockieren. Bitte lassen Sie Ihre Kinder so aussteigen, dass andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet werden. Dazu kann es nötig sein, dass Ihr Kind nicht direkt vor dem Schuleingang aussteigt. Ein kurzer Fußweg ist jedem zuzumuten.

Im vergangenen Schuljahr sind an unserer Schule Fälle von **Masern** aufgetreten. Um eine Ausbreitung dieser Erkrankung zu verhindern, musste das Gesundheitsamt in den betroffenen Klassen den Impfstatus der Kinder überprüfen. Dabei fiel auf, dass bei einigen Schülerinnen und Schülern die notwendige zweite Impfung nicht durchgeführt wurde. Das Gesundheitsamt Neukölln bittet Sie zu prüfen, ob Ihr Kind über einen Impfschutz verfügt. Lassen Sie sich auch von Ihrem Kinderarzt entsprechend beraten. Nur so kann die Ausbreitung von schweren Krankheiten wie Masern, Mumps, Röteln oder Keuchhusten wirksam verhindert werden.

Stellen Sie bei Ihrem Kind **Läuse** fest, müssen Sie die Schule umgehend informieren, damit wir die notwendigen Schritte einleiten können. Durch ein Verschweigen eines Befalls kommt es zu einer weiteren Ausbreitung und eine Bekämpfung ist aussichtslos.

Viele **Projekte** und **Veranstaltungen** sind für das kommende Schuljahr geplant. Unsere **Andachten** finden wie gewohnt ab 8.00 Uhr statt. Wir freuen uns, dass die Generalsuperintendentin Frau Trautwein am 28.9.15 eine **Andacht** mit uns feiern wird. Auf unserer neu gestalteten Homepage sind diese und weitere Termine verzeichnet. Einen Eindruck von den vielen Projekten des letzten Jahres können Sie sich ebenfalls hier machen. Unser **Elternsprechtag** findet am 27.11.2015 statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon jetzt vor. Der nächste **Tag der offenen Tür** für die Sekundarstufe 1 und unsere gymnasiale Oberstufe findet am 8.1.16 zwischen 15.30 und 18.00 Uhr statt.

Schließen möchte ich den Elternbrief mit einer Rückschau auf unsere **Prüfungsergebnisse** vom letzten Schuljahr. Alle Schülerinnen und Schüler, die bei uns die 10. Klasse besucht haben, haben einen Schulabschluss erreicht. 96 % unserer Schüler haben an unserer Schule den **MSA** bestanden, davon haben 58 % den Übergang in die gymnasiale Oberstufe erreicht. Wir übertreffen mit diesem Ergebnis die Zahlen Berlins deutlich. Auch im **Abitur** waren wir erfolgreich. Eine Schülerin hat den Traumdurchschnitt von 1,0 erreicht. Der Jahrgang hat insgesamt mit einem Durchschnitt von 2,53 abgeschlossen. Auch im Vergleich mit anderen Berliner Sekundarschulen stehen wir hier gut da.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr!

Thorsten Knauer-Huckauf
Schulleiter